

Gesendet: Sonntag, 11. März 2018 um 20:19 Uhr
Von: "Nadja Schwarz" <Nadja.Schwarz@web.de>
An: post@senuvk.berlin.de
Betreff: Stand Bestandsschutz für Kleingartenanlagen 2020

Sehr geehrte Frau Günther,

ich bin die Vorsitzende der Kleingartenanlage Lerchenhöhe in Berlin-Baumschulenweg und meine Familie ist dort seit 39 Jahren Pächter. Daher interessiert mich natürlich nicht nur als persönlich Betroffene sondern auch als Ansprechpartner für die Pächter der KGA Lerchenhöhe, wie es mit unserer Anlage und den angrenzenden Anlagen weitergehen wird. Laut Kleingartenentwicklungsplan vom 07.01.2014 besteht für die Kleingartenanlage Lerchenhöhe ein Bestandsschutz bis zum Jahr 2020. Bis dahin sind es keine zwei Jahre mehr und daher hätten wir als Pächter natürlich gern weiterführende Informationen darüber, ob und wie lange unsere bald 90-jährige Anlage weiter bestehen wird. Wir hätten gern Planungssicherheit und wollen nicht kurzfristig darüber informiert werden, sollten wir unsere Parzellen verlassen müssen. Trotz der unsicheren Zukunftsaussichten haben wir gerade in den letzten Jahren immer wieder junge Pächter für freiwerdende Gärten gewinnen können, die mit großem Elan an die Gestaltung gehen. Aber auch die "Alteingesessenen", die "Alten", hängen an ihrer kleinen Scholle, für viele eine Grund, aus dem Sessel aufzustehen, ein Ziel vor den Augen, weiter zu leben. Niemand von uns Pächtern möchte seinen Kleingarten verlieren, aber es muss uns auch die Möglichkeit gegeben werden, im Falle des für uns schlimmsten Falles, ein neues Grundstück zu pachten und z.B., Bäume, Sträucher und natürlich auch Gartenmöbel und Utensilien aus unseren Lauben dort unterbringen zu können. Natürlich wäre uns am liebsten, die Kleingartenanlagen (nicht nur) in Baumschulenweg erhalten dauerhaften Bestandsschutz.

Seien Sie daher so freundlich und äußern sich bitte zum Kleingartenentwicklungsplan für die Anlagen mit Bestandsschutz bis 2020.

NEU: Gern laden wir Sie auch zu einem Rundgang durch unsere Kleingartenanlage ein, damit Sie selbst vor Ort einen Eindruck gewinnen können, welche grünen Oasen zerstört werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen

Nadja Schwarz

Vorstandsvorsitzende KGA Lerchenhöhe (Chris-Gueffroy-Allee 11, 12437 Berlin)